



# Die Londoner Gespräche

## zur Englandreise der französischen Minister — Neue Möglichkeiten und alte Hindernisse

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

str. London, 29. November. Heute vormittag begannen die zweiwöchigen Verhandlungen der französischen Minister mit dem britischen Außenminister Chamberlain und dem britischen Außenminister Halifax...

# Gegen litauische Willkür

## Das Memeldeutschtum protestiert im Landtag

Berlin, 29. November.

Das Memeldeutschtum hat durch seine bessere Vertretung, den Memelländischen Landtag, nachdrücklich gegen das Entgegenkommense protestiert, mit dem die litauische Regierung von neuem die memelländische Autonomie einzuschränken und wichtige im Memelstaat verlebte Rechte zu beseitigen tendiert.

Die Sitzung des memelländischen Landtags am Freitag und unter außerordentlicher Vertretung memelländischer Bürgertum in Anwesenheit zahlreicher ausländischer und zeitweiliger Professorenter hat, die gestellte sich zu einer eindringlichen Kundgebung über die Verhältnisse im Memelgebiet im Zusammenhang mit dem Memel-Statut durchzuführen und insbesondere gegen das unter Umgehung des Memel-Direktoriums von der litauischen Regierung erlassene Gesetz vom 6. September d. J. für Ostpreußen in dem Memelgebiet.

In der Ausdrucksform im Landtag charakterisierte der Abgeordnete Wöhrle die tatsächliche Lage des Memelgebietes dahin, daß Landtag und Direktorium infolge des seit vielen Jahren von der litauischen Regierung verhängenen Kriegsstandes eigentlich nur ein Scheinbild darstellen und soeben sich sofort gegen die Verhängung der Pressezensur durch den litauischen Kriegsstandeskommissioner, der bisher keine Veröffentlichung über die Entscheidungsbefugnisse bisher wegen der Auswirkungen des Kriegsstandes warden sich weiterhin mehrere Abgeordnete, worauf der Sejm-Abgeordnete Volkmann seinen im Landtag geäußerten Protest gegen das Entgegenkommense verlas. Große Aufmerksamkeit fand die darauf folgende längere Rede des Abgeordneten Wöhrle, der die litauische Regierung als Verstoß gegen die Memelkompetenz anpörrte, die nach seiner Auffassung bei derartigen Zuständen zum Einstehen verpflichtet seien.

Alsdann ergriff der Präsident des Memel-Direktoriums Wöhrle das Wort. Er begründete zunächst nochmals eingehend den memelländischen Rechtsstandpunkt, betonte aber anschließend die grundsätzliche Bereitschaft des Memel-Direktoriums zur Wahrung der litauischen notwendigen Entscheidungen. Schließlich wurde Präsident Wöhrle, seine bisher geleistete große Verdienstleistungen litauischerseits als Schmach anzusehen, da diese Verdienstleistungen niemals die Preisgabe memelländischer Rechte zulassen könnten.

Die darauf vom Landtagspräsidenten Abgeordneten Wöhrle eingetragene Entscheidung, daß die Formale von Entscheidungen im Memelgebiet zur Zuständigkeit der lokalen Gremien gehöre, daß die vom Direktorium und der Landtagskommission bisher unternommenen Schritte ausdrücklich gebilligt würden, und daß die Kommission beauftragt werde, auch weiterhin alle geeigneten Schritte zu unternehmen, um die memelländischen Rechte zu wahren.

Der litauische Regierung ist statt dessen Willkür vorgeworfen und sie hat in ihrem Entgegenkommense jede näher vertretung verweigert, um sich litauischen unbedingten Anwendungsmöglichkeiten zu schaffen.

In der Praxis richtete sich das Gesetz ohne Ausnahme gegen die Memelländer. Zudem ist die litauische Regierung, die das Gesetz und das Volk beabsichtigt, die man entgegen will, so groß wie das besetzte Gelände der Stadt Memel. Vor einigen Tagen war eine Kommission von Landtagsabgeordneten, die sich mit dem litauischen Ministerium zu verhandeln. Die Ausdrucksform im Landtag hat nunmehr die Regierung in Romo noch einmal vernehmlich darauf hingewiesen, daß das Memeldeutschtum litauischen Willkür gegenüber nicht zu verzichten gedenkt.

Voraus hat durch viele Jahre das Memeldeutschtum mit einer Politik der Willkür, des Rechtsbruchs und Rechtsmissbrauches gegen eine Zeitlang modifiziert man dann hoffte, daß Romo nun endlich die autonome Rechte des Memeldeutschtums zu achten gewillt sei. Nach dem überausgehenden Vorstoß mit dem Entgegenkommense ist die Befriedigung nicht unerschütterlich, daß Situations gar nicht eingetretet, sondern nur seine Methode gemandelt hat. Das Memeldeutschtum kämpft von neuem um sein gutes Recht. Das deutsche Volk im Reich verleiht diesen Kampf mit großer Aufmerksamkeit und tiefstem inneren Anteil.

# Attentat auf Nahas Pascha

## Der ägyptische Ministerpräsident unterleitet

Kairo, 29. November.

Auf den ägyptischen Ministerpräsidenten Nahas Pascha wurde Sonntag ein Revolverattentat verübt. Auf den Tagen, der sich in seine Wohnung befand, wurde er von mehreren Revolverkugeln abgefeuert. Eine Kugel durchschlug die Scheibe, ohne jedoch den Ministerpräsidenten zu verletzen. Die Täter konnten sofort verhaftet werden.

Nach Bekanntwerden des Attentatsverluches auf den Ministerpräsidenten Nahas Pascha ist es allgemein bekannt, daß der Ministerpräsident eine große Volksmenge, die die Opposition für das Attentat verantwortlich machte, belagerte die Häuser der Oppositionsführer und der Oppositionspresse sowie das Gebäude der Zeitung „Al-Nizam“, deren Haltung während der letzten innerpolitischen Spannungen unmissverständlich war. Im Verlauf dieser Kundgebungen kam es zu Ausschreitungen, wobei vor allem Fensterheischen zerstört wurden. Der Ministerpräsident, der auf Nahas Pascha vier Schüsse abgegeben hatte, hatte bei seiner Verhaftung noch eine geladene Pistole in der Tasche. Er soll, wie es heißt, ein untergeordneter Regierungsbeamter sein. Nahas Pascha zeigte während des Attentatsverluches größte Selbstlosigkeit. Er gab sich sofort nach dem Verlassen auf einer Kundgebung der Wahlen. Als er sich dort für sein politisches Verhalten infolge des Attentatsverluches entschuldigte, kam es zu hitzigen Empfindungsdemonstrationen, wobei die Teilnehmer sich in einer Kundgebung der Wahlen. Als er sich dort für sein politisches Verhalten infolge des Attentatsverluches entschuldigte, kam es zu hitzigen Empfindungsdemonstrationen, wobei die Teilnehmer sich in einer Kundgebung der Wahlen.

Wegen der Entscheidung des Schicksals Saadi in Palästina fanden in Bagdad und anderen Orten des Irak große englischdeutsche Kundgebungen statt.

# Flankendeckung

## Französischer Besuch in England

st. London, 28. November.

Der Besuch des französischen Ministerpräsidenten Chamberlains und des französischen Außenministers Delbos in London, der am Montag und Dienstag stattfand, wird von der englischen Regierung wichtiger und ernstlicher genommen als irgendein anderes englisch-französisches Zusammentreffen der letzten Jahre. England hätte diese Ausdrucksform schwerlich angetan, wenn nicht die Reise Halifax' nach Deutschland neue Ausflüsse eröffnet hätte. Andererseits drängte allerdings der französische Besuch auch nicht fortzuführen, wenn England einer einflussreichen französischen Politik folgen würde. Neue Möglichkeiten und alte Hindernisse — das ist das Vorzeichen, unter dem die Zusammenkunft der englischen und französischen Minister steht.

Schwerwiegende Ereignisse sind der Einladung vorangegangen. England wurde sich bemüht, das ist in den letzten Jahren der Besuch des gewöhnlichen Außenpolitik-Entscheidungs getroffen hat. Es ließ, wie es das stets in solchen Fällen tut, den verfeinerungsbedürftigen Zustand einer drohenden Zuspitzung entgegenzehen, um ihn desto klarer zu erkennen. Tiefgreifende Unzufriedenheit mit sich und der Welt, Selbstkritik und Vorwürfe gegen andere gingen dem Besuch voraus, neue Wege zu verfolgen.

Was dann folgte, ist man hier gerne in Ausdrücken wie „Chamberlains neue Initiative“ oder „Chamberlains konstruktive Außenpolitik“ zusammen. Ob alle, was er in Richtung Deutschland, Italien, Vereinigten Staaten usw. unternommen hat, mehr als ein Versuch bleibt, weiß niemand und bildet die bange Frage seiner Gewähr, die sich mit Chamberlain, wenn nicht durch sich selbst, sondern durch die gemeinsamen Bestrebungen Chamberlains und Delbos verbinden lassen. Als bedeutsame Stimmungsänderung dieser Kreise kann ein Zeitartikel der „Times“ gelten, der eine Rechtfertigung Deutschlands und Mahnungen an die englische Adresse enthält, wie sie hier in dieser Bestimmtheit seit Wochen des Dritten Reiches noch nicht gehört wurden. Wo es sich um die Beziehungen zu dem Reich handelt — lobend, berast aus sich herauszusprechen, wenn Halifax mit seinen Händen zurückgekehrt wäre? Und nun erkennen diejenigen, die nach vielen Monaten den Weg nach Deutschland entdeckt haben, der ihnen schon immer offen stand, daß unter den Zuhilfenahme der Weltminister und Störenfriede im eigenen Lande die neuen Möglichkeiten wieder zu erkennen drohen. Wer so ist die Selbstkritik, mit der die deutsch-englischen Fragen hier erörtert werden, nur so auch der für England ungewöhnliche Zustand zu erklären, daß eine Politik auf vorbehaltlosem Beistand steht, die doch zum Verrger der demokratischen Defensivfähigkeit in ihren Einzelheiten noch gar nicht bekannt ist. Mit Verbedingung wollen wir daraus die Schlüsse ziehen, daß es jetzt endlich ein Jahr nach dem Krieg, aus in England in weiten Kreisen der Wunsch, mit Deutschland zu einem Einvernehmen zu gelangen, härter ist als die Regierere nach den komplizierten Einzelheiten, deren Regelung man getroffen oder selbstbestimmt, im übrigen den Argus bilden einer ebenfalls ungeschickten Opposition ausgeübt ist.

Wären in diese temperamentvollen Auseinandersetzungen, die doch entsprechend ein Stück um des Kaisers Bart waren, traf die Möglichkeit von der Einladung an Chamberlains und Delbos. Die englische Defensivfähigkeit hatte zwar angenommen, daß Paris über die Einträge unterrichtet werden würde, die Halifax in Deutschland gewonnen hatte. Das war eine Selbstverständlichkeit angesichts der Tatsache, daß wie das englisch-französische Verhältnis zueinander zu führen beabsichtigen, wie wir andererseits eine Beistandsträgung unserer bekannten politischen Freundschaften bilden würden. Dem Englander waren auch die miträuflichen Verdächtigungen nicht ungewohnt, die aus Paris mit der Regelmäßigkeit eines Götzes tören sind. Ueberhaupt hat hier jedoch die Formlosigkeit, mit der die englisch-französische Ausdrucksform in Szene getreten wird. Sie wird als ein Beweis dafür angesehen, daß die englische Regierung vor irgendwelchen Entscheidungen steht. In früheren Fällen mögen die englisch-französischen Ausdrucksform eine mehr oder weniger angeordnete Liebhaberei gewesen sein, in diesem Fall aber besteht der Einbruch, daß das Eindringen der internationalen Lage zu praktischen Schritten führen kann. Wäre diese Befürchtung nicht vorhanden, dann hätte sich die englische Regierung mit einer Unterdrückung auf dem üblichen diplomatischen Wege begnügt.

Das Ministerium ist nicht auf die Franzosen beschränkt. Auch die Engländer sind miträuflich. Angesichts eines offenkundigen Übertritts angelegten Klages des französischen Außenministers nach verfeinernden Hauptstädten Selbstvertrauen furchigen sie, die ersten sich absehbenden Krisen können wieder getrieben werden. Auch sonst gibt es, wie das Ringen um die Vereinigten Staaten, die angeklärten Mittelmeerfragen, die Ereignisse im Fernen Osten und demnachstende wirtschaftliche Vorgänge andeuten können, vieles zu besprechen. In diesen Punkten weisen jedoch die Meinungen in London und Paris nicht zufällig von

# Die Stimmung in Paris

ok. Paris, 29. November.

Der Ministerpräsident Chamberlains und der Außenminister Delbos sind schon am Sonntagvormittag in London eingetroffen. Der Besuch hat eine längere Unterredung mit dem Prä-



# Der Ausbau der Reichshauptstadt

## Der Führer bei der Grundsteinlegung der Wehrtechnischen Fakultät

b. Berlin, 29. November.

Der Führer und Reichskanzler hat am Sonntag den 29. November die Grundsteinlegung der Wehrtechnischen Fakultät in der Reichshauptstadt Berlin durchgeführt. Diese Veranstaltung ist eine der wichtigsten Baumaßnahmen für die neue Hauptstadt. Die Wehrtechnische Fakultät ist ein wichtiger Bestandteil der Wehrwissenschaften, die die Wehrmacht bei der Entwicklung neuer Waffen und der Ausbildung der Wehrtechniker unterstützen soll. Die Grundsteinlegung wurde in feierlicher Atmosphäre durchgeführt, an der neben dem Führer auch zahlreiche hohe Offiziere und Beamte teilnahmen.

Die Ausschaltungsarbeiten werden in nächster Zeit beginnen. Das neue Gebäude der Wehrtechnischen Fakultät soll in nächster Zeit in Betrieb genommen werden. Die Wehrtechnische Fakultät ist ein wichtiger Bestandteil der Wehrwissenschaften, die die Wehrmacht bei der Entwicklung neuer Waffen und der Ausbildung der Wehrtechniker unterstützen soll. Die Grundsteinlegung wurde in feierlicher Atmosphäre durchgeführt, an der neben dem Führer auch zahlreiche hohe Offiziere und Beamte teilnahmen.

### Die Ansprache des Führers

Bei der Grundsteinlegung zur Wehrtechnischen Fakultät sagte der Führer in feiner Ansprache aus: „Mit dem heutigen Tage beginnt in Berlin eine Periode hehrlicher Neugebaltung, die das Volk und — wie ich überlegen bin — auch den Charakter dieser Stadt auf das tiefste verändern wird. Die ehemalige Residenz börsenrunder Fürsten, Könige und Kaiser soll nunmehr zur ewigen Hauptstadt des ersten deutschen Volksreiches werden.“

Er ist mir für alle Zukunft jene Zeit schenken, die ich für die Wehrwissenschaften der Wehrtechnischen Fakultät ansetzen werde. Die Wehrwissenschaften sind ein wichtiger Bestandteil der Wehrwissenschaften, die die Wehrmacht bei der Entwicklung neuer Waffen und der Ausbildung der Wehrtechniker unterstützen soll. Die Grundsteinlegung wurde in feierlicher Atmosphäre durchgeführt, an der neben dem Führer auch zahlreiche hohe Offiziere und Beamte teilnahmen.

Es ist daher mein unabänderlicher Wille und Entschluß, Berlin nunmehr mit neuen Straßen, Bäumen und öffentlichen Anlagen zu versehen, die es für alle Zeiten als geeignet und würdig erscheinen lassen werden. Die Hauptstadt des ersten deutschen Volksreiches wird sein.“

Es soll dabei die Größe dieser Anlagen und Werke nicht vergessen werden. Die Wehrwissenschaften sind ein wichtiger Bestandteil der Wehrwissenschaften, die die Wehrmacht bei der Entwicklung neuer Waffen und der Ausbildung der Wehrtechniker unterstützen soll. Die Grundsteinlegung wurde in feierlicher Atmosphäre durchgeführt, an der neben dem Führer auch zahlreiche hohe Offiziere und Beamte teilnahmen.

### Großfundgebung der Reichspost

Reichspostminister Dr. Ohnesorge sprach

in der überfüllten Hamburger Dankenshalle sprach am Sonntagmorgen Reichspostminister Dr. Ohnesorge in einer von großer Begeisterung erfüllten Rede über die große Fundgebung der Reichspost. Er dankte den Spendern für ihre großzügige Unterstützung und betonte die Bedeutung der Reichspost für die deutsche Nation. Die Reichspost ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur und spielt eine wichtige Rolle bei der Kommunikation und dem Handel.

Die Rede des Ministers wurde immer wieder mit Beifall unterbrochen, der besonders seine Ausführungen über die geplanten Neuentwicklungen zur Verbesserung der Reichspost und zur Beschleunigung der Postdienste begleitete. Vanganhaltende Zustimmungsaussagen schloßen sich an die Rede an. Nach der Fundgebung vertrieben sich die Reichspostminister in die umliegenden Parks und Gärten. Die Reichspostminister sind für die Reichspost verantwortlich und spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung und dem Betrieb der Reichspost.

Dr. Gieseler für sein Modell des neuen Adolf-Hitler-Platzes in Weimar und Prof. Adolf Ziegler in München, der Präsident der Reichshauptstadt Berlin, sind die beiden wichtigsten Architekten der Reichshauptstadt. Sie sind für die Entwicklung und den Bau der Reichshauptstadt verantwortlich und spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der Reichshauptstadt.

Der Reichshauptstadt sind die beiden wichtigsten Architekten der Reichshauptstadt. Sie sind für die Entwicklung und den Bau der Reichshauptstadt verantwortlich und spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der Reichshauptstadt. Die Reichshauptstadt ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur und spielt eine wichtige Rolle bei der Kommunikation und dem Handel.

Die Reichshauptstadt sind die beiden wichtigsten Architekten der Reichshauptstadt. Sie sind für die Entwicklung und den Bau der Reichshauptstadt verantwortlich und spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der Reichshauptstadt. Die Reichshauptstadt ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Infrastruktur und spielt eine wichtige Rolle bei der Kommunikation und dem Handel.

# Neues aus aller Welt

## Forscherschiffal im Film

Unter dem Titel „Kampfung den Himalaya“ wird am 29. Januar 1938 im Ho-Sala-München der Film der deutschen Ranga-Paras-Expedition 1937 aufgeführt werden. Die deutsche Himalaya-Expedition hatte die Bestätigung des Himalaya-Gebirges im Himalaya-Gebirge zum Ziel. Die Expedition wurde von Prof. Dr. Heinrich Himmler geleitet und bestand aus 20 Mann. Die Expedition war eine der größten Expeditionen der Welt und hat die Bestätigung des Himalaya-Gebirges im Himalaya-Gebirge zum Ziel.

## Neuartige Vätererschulung

Wo die Jugend lernt, ruht das Alter

Der Reichsinnungsverband des Väterhandwerks hat zur Erhaltung seines Nachwuchs und seiner selbständigen Berufsangehörigen ein umfangreiches Schulungsprogramm aufgestellt. Die Schulung soll die Jugendlichen auf die Anforderungen des Berufs vorbereiten und sie auf die Anforderungen des Berufs vorbereiten. Die Schulung soll die Jugendlichen auf die Anforderungen des Berufs vorbereiten und sie auf die Anforderungen des Berufs vorbereiten.

## 450000 sah die Jagdausstellung

Am Sonntag war die Internationale Jagdausstellung in Berlin 1937 zum letzten Male geöffnet. Am Sonntag war die Internationale Jagdausstellung in Berlin 1937 zum letzten Male geöffnet. Am Sonntag war die Internationale Jagdausstellung in Berlin 1937 zum letzten Male geöffnet. Am Sonntag war die Internationale Jagdausstellung in Berlin 1937 zum letzten Male geöffnet.

## Die Schwester erschlagen

— und die Mutter schwer verletzt

In dem Dorfe Gohlsdorf bei Bad Lausitz wurde die dreizehnjährige Helene Müller im Hause des Stiefvaters Mörder mit einschlägerendem Schwerte aufgefunden. Ihre Mutter, die Schöne Frau, wurde ebenfalls schwer verletzt. Die Mörderin wurde gefasst und ist nun in Haft.

## Eine weiße Zunge

Eine moogen Weibung vor dem Döflinger Straßengasse in Berlin, einem der besten Weißbrotbäckereien, hat die weiße Zunge eines Mannes gefressen. Die Frau wurde gefasst und ist nun in Haft.

## Weltreform in der Segelfliegerei

Der Segelflieger Ernst Jachmann stellte am Freitag, den 26. November, einen neuen Weltrekord auf. Er flog von Berlin nach London und zurück in nur 24 Stunden. Der Weltrekord wurde durch den Segelflieger Ernst Jachmann aufgestellt.

## Großer Tanzpreis von Deutschland

Am Sonntagabend wurde im Hoftheater der Stadt Halle ein großer Tanzpreis von Deutschland ausgetragen. Der Tanzpreis wurde durch den Tanzpaar aus Halle gewonnen. Der Tanzpreis wurde durch den Tanzpaar aus Halle gewonnen.

damit der Große Preis von Deutschland aufgeführt werden. Die Veranstaltung wird am Sonntagabend im Hoftheater der Stadt Halle stattfinden.

## Polnisches Verkehrsflugzeug getrennt aufgefunden

Ein seit fünf Tagen vermisstes Verkehrsflugzeug der polnischen Gesellschaft LOT wurde am Sonntagabend in der Nähe von Warschau aufgefunden. Das Flugzeug wurde durch den Piloten geflogen und ist nun in der Nähe von Warschau aufgefunden.

## Das „neunte Weltwunder“ gestorben

Der Mann mit dem zwei Mägen, der „Kugler“ oder „Kugelmann“, ist in England gestorben. Seine enorme Körpergröße war ein Merkmal, das ihn von anderen Menschen unterscheidete. Er war ein berühmter Mann, der in England lebte und starb.

## 279,5 km/Std. mit dem Motorrad

12 Motorrad-Weltrekorde hennos

Die bei der D.M.S. Weltrekorde auf der Reichsautobahn Frankfurt/W.-Darmstadt nicht gelungenen Weltrekorde der D.M.S. haben am Sonntagabend in der Reichsautobahn Frankfurt/W.-Darmstadt aufgehört. Die Weltrekorde wurden durch den Fahrer aufgestellt.

## Wlshleg Eder über Ratter

Die letzte Vorkampfung im Berliner Sportpalast vor dem Weltmeisterschaftskampf Eder-Ratter wurde am Sonntagabend im Berliner Sportpalast ausgetragen. Die Weltmeisterschaft wurde durch den Fahrer gewonnen.

Am 12. November war die Begegnung angelegt worden, aber schon Mitte der zweiten Runde war alles zu Ende. Ein schwerer rechter Kinntreffer von Eder hatte Ratter für die Zeit auf die Bretter verworfen. Es dauerte lange, bis sich Ratter wieder erholte hatte.

## Alles in Fahrt weiter

Die 22. Partie im Schachweltmeisterschaftskampf Eder-Ratter wurde am Sonntagabend im Berliner Sportpalast ausgetragen. Die Schachweltmeisterschaft wurde durch den Fahrer gewonnen.

Die Schachweltmeisterschaft wurde durch den Fahrer gewonnen. Die Schachweltmeisterschaft wurde durch den Fahrer gewonnen. Die Schachweltmeisterschaft wurde durch den Fahrer gewonnen.

# Chorodont

die Qualitäten-Zahnpaste

## 15 Grand Prix

für deutsche Kunst in Paris

Die deutsche bildende Kunst, die auf der Weltausstellung Paris 1937 zum ersten Male teilnahm, hat 15 Grand Prix gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen.

Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen.

Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen. Die Grand Prix wurden durch die Künstler gewonnen.





Die Auffindung des echten Händelhauses

Von Vortrag von Dr. Weissenborn
Als eine Veranstaltung des Städtischen Amtes für Kulturangelegenheiten im Rahmen der Stadt Halle fand dieser Tag in der Universität ein Vortrag von...

Die Geschichte des Händelhauses ist so wie die Ausprägungen des Städtischen Amtes — eine Geschichte der verflochtenen Identifizierung...

Vor wenigen Wochen, so ist der Referent seine Ausführungen, hat die Stadt Halle das Händelhaus in Besitz genommen...

Hallische Goldschmiedekunst

Im Haus der Deutschen Presse in der Reichshausung hat sich am 27. November eine interessante Veranstaltung...

Pimpfe zeigen ihr Können

Am Dienstag, dem 30. November, wird im großen Saal der Saalhofbrauerei ein festliches Fest sein...

Öffentliche Versammlung

In einer großen öffentlichen Versammlung findet am Dienstag, 30. November, 10 Uhr im Stadtschützenhaus...

Wetterdienst des SM.

Voranschläge Wetter bis 30. November abends
Aussichten: Mäßiger Schneeeinbruch, allmähliche Besserung...

Urlandsfahrt hallischer Jugend

Die Pläne für den Sommer 1938 — 2000 Hinfahrten und Pimpfe des Standortorts Halle nehmen teil

Der neue Standortführer der Haller Jugend, Christian Führer, hat es sich zur Aufgabe gemacht...



ein Jelfinger. So geht im Sommer der Standort...

Der Standortführer hat mit dieser Kommunikation, welche unter dem Vortitel steht: 'In den...

sk. Er hatte keinen Namen verdient, er war wirklich ein Teil der Kameradschaft — dieser Kameradschaft...

Das im letzten Monatsheft der Zeitschrift 'Der Kampf'...

Was er früher sprach dann Stadtrat GARNOWSKI an den Schützen, nicht als Reichsführer...

Das ist im letzten Monatsheft der Zeitschrift 'Der Kampf'...

Das ist im letzten Monatsheft der Zeitschrift 'Der Kampf'...

Man und geben so viele zu Fuß, zu Rad, zu Boot, zu...

Montagskonzerten sind alle Vorbereitungen auf die Ostlandfahrt...

Um allen Jungen dieses Erleben Wirklichkeit werden zu lassen...

Und ist nicht Grenzspannung eine Wanderfahrt, sie ist eine politische Tat...

Werde es zur Tat: Nach Ostland geht unter Mit!

Fest der Kameradschaft

Ein großer Abend der hallischen Schützen — Kreisführer Stadtrat Garnowski und Gaußführer Wolf sprechen zu aktuellen Fragen — Ehrung der Meister

für die losungen nicht berufsmäßigen Schützen...

Und dann hatte Kreisführer Stadtrat Garnowski...

Der Vorsitzende teilte mit: Auf Anfragen der Kameradschaft wurde ein...

Bei Anbruch des Tages wurde der erste feierliche Spatenstich...

Der Vorsitzende teilte mit: Auf Anfragen der Kameradschaft wurde ein...

Bei Anbruch des Tages wurde der erste feierliche Spatenstich...

Der Vorsitzende teilte mit: Auf Anfragen der Kameradschaft wurde ein...

Bei Anbruch des Tages wurde der erste feierliche Spatenstich...

Der Vorsitzende teilte mit: Auf Anfragen der Kameradschaft wurde ein...

Das Ehrenbuch der deutschen Familie

Anträge einreichen!

Auf alle Anfragen aus den Kreisen sindbereits Familien, die dem D.F.R. noch nicht angehörend...

Die neuen dreizehnten Anträge für die Neubildung des Ehrenbuchs...

214 Kreisforstschützer-Krunden bisher in Halle ausgebildet

Die Kameradschaftliche ehemalige K.K. Kreisforstschützer-Krunden...

Diebstahl aus Kraftfahrzeugen Der Polizeipräsident teilte mit: Der vor dem...

Drei Betrüger gefangenommen Der Polizeipräsident teilte mit: Auf Anfragen der Kameradschaft...

Die Scheidung verlängert. Westfalen Andrasch ist die Scheidung...

Spatenstiche zu Betriebsportplätzen Betriebe des Kreises Bitterfeld geben mit gutem Beispiel voran

Veranstaltungen im Gaugebiet 29. November 1937: Ga. F. in...

30. November 1937: Ga. F. in...

Mitteldeutschland

29. November.

Gaalfreie feierte Geburtsfest

Die alte Gaalfreie, die durch den Zusammenschluss der Gaalfreien...

Das Endstück vom Saale-Elster-Kanal

Der Bau des Saale-Elster-Kanals ist so weit gediehen, daß man jetzt schon überlegen konnte...

Weitere Spormachrichten

Spannende Handballspiele

Am Weibischbühl Handball der Gaalfreie...

Die Gaalfreie feierten ein erfolgreiches...

Der Deutsche Handballmeister

Der Deutsche Handballmeister 1937...

Die Gaalfreie feierten ein erfolgreiches...

Die Gaalfreie feierten ein erfolgreiches...

Ausgeglicherener Provinzialhaushalt

Der übernommenen Fehlbetrag aus früheren...

Der Provinzialhaushalt des Jahres 1937...

Die Gaalfreie feierten ein erfolgreiches...

Lema und Halle 1910 Herbstmeister

Und wieder Meisterschaften im Sprint- und Fußball...

Die Gaalfreie feierten ein erfolgreiches...

Die neue Gemeinde Maschwitz

Der Oberpräsident der Provinz Sachsen hat...

Die neue Gemeinde Maschwitz

Der Oberpräsident der Provinz Sachsen hat...

Seine Kinder durch Gas getötet

Leipzig. Sonnabend wurde von dem 35 Jahre...

Was gibt's auf dem Turf?

Was dem Kaiser der Winterkassen hatte der...

Was gibt's auf dem Turf?

Was dem Kaiser der Winterkassen hatte der...

Ratsherrenwahl in Altsleben

Altsleben. In der Gemeinderatssitzung wurde...

Aluf Lastkraftwagen aufgefahren

Freibitz. Auf der Straße nach Elsnitz fuhr...

Pioniere strengen einen Feilschloß

Wittenberg. Auf dem Grunde des Kleinwitten...

Harzer Jodler in Holland

Altenburg. Das weil über die Grenzen...

Polizeipräsident Trippler, Dessau

Wom Führer endgültig ernannt...

Harzer Jodler in Holland

Altenburg. Das weil über die Grenzen...

Sport-Bekanntmachung

Die Vereine werden hiermit nochmals...

Sport-Bekanntmachung

Die Vereine werden hiermit nochmals...

Advertisement for Brunno Wegmann's 'Alles steht zum Kauf bereit' featuring 'Jodel' and 'Haller's' products.

Keine Monopolisierung des Güterfernverkehrs

Die Reichsverkehrsgruppe Kraft- und Güterfernverkehr hat am 27. November...

Zu den Berufungen der Kraftfahrzeuge... Ministerialrat Voss...

Preise und Kosten im Einzelhandel

Beratung der hallischen Einzelhandelsvertretung

Dieser Tage fand eine Beratung der Einzelhandelsvertretung der Industrie...

In seinen Ausführungen über die Bedeutung der Preisregulierung...

Die Eisenkontingente

Obst von Hanneken über die Lage der deutschen Eisenwirtschaft

Der Generalvollmachtigte für die Eisen- und Stahlindustrie...

Obst v. Hanneken ging ferner auf die Frage der Eisenkontingente ein...

Mittleren und kleinen Industrie sowie dem Handwerk zu helfen...

Bei nunmehriger Notwendigkeit der Eisenkontingente...

Nachdem der Redner sich noch für die Aufrechterhaltung...

Werkstoffeinsparung

im Braunkohlenbergbau

Die Besatzgruppe Mitteldeutschland der Ruhrwerke...

Bei den umfangreichen Reparaturarbeiten im Braunkohlengrubenbetrieb...

Berliner Börse

Aktien ruhig und eher nachgebend, Renten kaum verändert

Berlin, 29. November. Die gestrige Börsennotierung...

Die kleinen Renteinflüsse der deutschen Renten...

Im veränderten Rentenverkehr...

Mitteldeutsche Börse vom Sonnabend...

Warenmärkte

Zucker

Wageningen, 27. November. Gemahlene Mehlis...

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 27. November

Table with columns for metal types (Aluminum, Copper, etc.) and prices.

Wasserslämme

Amliche Mitteilung der Elbstrom-Verwaltung...

Berliner Börse

27. November

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table of Berlin stock market data including various indices and prices.

Festverzinsliche Werte

Table of fixed interest rates for various bonds and securities.

Aktien

Table of stock market data for various companies.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table of current opening rates for variable securities.

Banken

Table of bank market data.

Verkehr

Table of transport market data.

Aktion

Table of action market data.

Mitteldeutsche Börse

in Leipzig

Table of Leipzig stock market data.

Industrie-Oblig.

Table of industrial bond market data.

Freiverkehr

Table of free trade market data.

Rhein-Westf. Börse

Table of Rhine-Westphalia stock market data.



Was war ein Waldlauf von Format

Merseburger Flaf = Wittenberger Schule!

Ueberrahung der Jahrskreis-Waldlaufmeisterschaft in Halle: Springs Kamerad Kriger (Flafreg. 23 Merseburg) Freimeister Merseburger Flaf holt auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Das herrliche Wetter des ersten Adventsonntages... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

wartet hatte. Die 50-Standarte 80 war vom Reich... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Mit der Führerschaft und den Liebern der... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle



Die siegreiche Flakmannschaft aus Merseburg: Kriger (Jahrskreismeister), Lange und Richter. (Aufn. Ziegler)

lande, dem letzten Sieger, dem Luftwaffen... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Die Siegerliste: Männer, 10 Kilometer: Freimeister... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Mittegau im Geräteturnen ganz vorn

Leunas Meisterturner nicht zu schlagen

Mit 1087,3 Punkten Gaugruppenmeister vor F.F. Eisen-Sieg (1039 P.) und der Hamburger Turnerschaft von 1816 (1009,6 P.) - Kräftig-Leuna besser Einzelturner vor Müller

r. W. der Ausrichtung der Gaugruppenmeister... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Fesselnde Meisterschaftskämpfe im Fußball

Halbzeit-Fazit: Noch alles drin

Deffau 05 wurde „Herbstmeister“ der Gauliga - 99 und Sportfreunde besiegen die Erfurter Ogner - Neuer Wacker-Erfolg - Rein einziger Punkt im Reisetopper ...

Die geigen Meisterschaftsspiele im heimischen... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Worfreunde Halle - Spieltag, Ernt 2.0, Merseburg 99 - 24. Ernt 2.1

Die drei Genannten hatten den Ausreißer... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Was das Schachspiel der Gauliga:

Table with 3 columns: Team, Points, Games Played. Lists teams like SG. Erfurt, SG. Merseburg, etc.

Aus den übrigen Mitte-Bezirken

Die in Magdeburg-Kübitz unterlagen diesmal... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Waldlauf von Format

Merseburger Flaf = Wittenberger Schule!

Ueberrahung der Jahrskreis-Waldlaufmeisterschaft in Halle: Springs Kamerad Kriger (Flafreg. 23 Merseburg) Freimeister Merseburger Flaf holt auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Das herrliche Wetter des ersten Adventsonntages... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Mittegau im Geräteturnen ganz vorn

Leunas Meisterturner nicht zu schlagen

Mit 1087,3 Punkten Gaugruppenmeister vor F.F. Eisen-Sieg (1039 P.) und der Hamburger Turnerschaft von 1816 (1009,6 P.) - Kräftig-Leuna besser Einzelturner vor Müller

r. W. der Ausrichtung der Gaugruppenmeister... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Fesselnde Meisterschaftskämpfe im Fußball

Halbzeit-Fazit: Noch alles drin

Deffau 05 wurde „Herbstmeister“ der Gauliga - 99 und Sportfreunde besiegen die Erfurter Ogner - Neuer Wacker-Erfolg - Rein einziger Punkt im Reisetopper ...

Die geigen Meisterschaftsspiele im heimischen... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Worfreunde Halle - Spieltag, Ernt 2.0, Merseburg 99 - 24. Ernt 2.1

Die drei Genannten hatten den Ausreißer... auch den Wanderpreis des Oberbürgermeisters der Stadt Halle - Prachtige Organisation durch den P.S.V.-Halle

Advertisement for 'Präzision' watches, featuring 'Spezialhaus' and 'Armband-Uhren' with various models and prices.

— es war schon ein Erlebnis, das man nicht so leicht vergißt!

Eingeleitet wurde der Wettkampf mit den Pflichtübungen die am Vormittag der Erläuterung und die an den Nachmittagen folgten. ...

Der Nachmittagswettkampf wurde durch Kreisfachamtsleiter ...

Die Elite der 15 Wettkampfsportler stellte sich ...

Müller und Krüger waren die 20

Das Turnen am Barren stand auf einer hohen Stufe, es wurden ...

Müller und Krüger waren die 20

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

to getrunn wie getrunn, wird ihm immer eine volle Puntzahl ...

Waller gelang es den Ringen

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Am Freitag ...

Krenz und Quer über die Fußballfelder

Sportfreunde-Käufer erschienen

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

Im Stadion ...

99 Schmäher als vor 8 Tagen, aber fleger

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

Das 2. ...

D.M.G.-Gau Mitte weiter im Aufstieg

Streitflichter von der großen Führgattung in Halle

Beachtliche Leistungen des Klubs auf allen Sachgebieten

Ein neuer heimattouristischer Wettbewerb - Auch das Winterfest ein voller Erfolg

Die vierde Tagung der Führer des Deutschen Automobil-Clubs (D.M.G.) im Gau Mitte, die am Samstag in Halle stattfand und die 51 D.M.G. Ortsgruppenführer ...

Die einzelnen Kameraden in Westfalen besonders ...

Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...

Jahresaufgaben wir aber oben bei den einzelnen ...

Das neue heimattouristische Wettbewerb wird ...

Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...

Das Winterfest ...

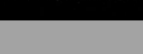
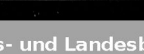
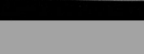
Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...

Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...

Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...

Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...

Das Gau Mitte pflegt aus die Heimat-Touristik ...



# Flug nach Norden

ROMAN VON HANS HYAN

Das Zusammenreffen zwischen Herrn von der Grotte und dem Grafen von Spiegel verlief gänzlich anders als erwartet. Der Baron erzielte Marianne davon. Es war ein Zufall gewesen, daß der frühere Herr von der Grotte die ersten beiden Schiffe fast gleichzeitig aufbrachte. Die ersten beiden Schiffe fast gleichzeitig aufbrachte. Die ersten beiden Schiffe fast gleichzeitig aufbrachte.

herausgefunden hatte. Sie fragte: „Es ist von jeder Seite her gesehen, daß ich mich in solchen Augenblicken zu wenig in der Gewalt habe.“

„Um Gegenteil“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

„Sie überredete mich“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

„Sie überredete mich“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

hatte. Sie fragte: „Es ist von jeder Seite her gesehen, daß ich mich in solchen Augenblicken zu wenig in der Gewalt habe.“

„Um Gegenteil“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

„Sie überredete mich“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

„Sie überredete mich“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

hatte. Sie fragte: „Es ist von jeder Seite her gesehen, daß ich mich in solchen Augenblicken zu wenig in der Gewalt habe.“

„Um Gegenteil“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

„Sie überredete mich“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

„Sie überredete mich“, sagte der Baron, „das steht außer Zweifel.“

### Familien-Anzeigen

Die Verlobung unserer Tochter Ruth mit Herrn Fritz Joachim Koch am 27. November 1937.

Dr. med. Fritz-Joachim Koch  
Halle (Saale), Hohenzollerstr. 10  
1. Advent 1937; zu Hause: Sonntag, den 5. Dezember

### Gummi-Blieder

Hygiene-Bedarf für Damen

Dr. med. Fritz-Joachim Koch  
Halle (Saale), Hohenzollerstr. 10  
1. Advent 1937; zu Hause: Sonntag, den 5. Dezember

### Kleine Geschenke

welche die Weihnachtsfreude erhöhen

Fotoalben und Fotoresore  
Gäste- und Tagebücher in Leinen  
Füllfederhalter und Silberdrehstifte  
Briefpapiere in Kassetten und Blöcken  
Kunstkalender in verschiedenen Ausführungen

J. Zoebisch \* Große Steinstraße 82

### Gummi-Blieder

Hygiene-Bedarf für Damen

Dr. med. Fritz-Joachim Koch  
Halle (Saale), Hohenzollerstr. 10  
1. Advent 1937; zu Hause: Sonntag, den 5. Dezember

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

### Walter Zwarg

Am 26. November ging unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwester Pauline Rüprich geb. Danne kurz vor ihrem 70. Geburtstag für immer von uns.

Halle a. S., den 29. November 1937.  
Wiesendstraße 27.

hinweg, geschaltet, von Hitz und Rauch, von Wind und Tier vertrieben, und verschwinden in unbekannter Ferne.

Der nordliche Winter bringt Hunger und Kälte. Wenn dann die Sonne aufsteht und der Frühling den Grund von der Erde wegwäscht, das Land und Speck fallen, dann herben Nüsse und Honig, weil das Fleisch mangelt. Aber wenn der Mai kommt und die Rentiere wandern, dann lebt alles auf und schmaukt und jagt, und jagt und schmaukt vom Morgen bis zum Abend.

Zaplatka hatte seinen Freunden neue Wege zur Jagd auf die vielstimmigen Gewehrträger gemeint. Man jagte sie von jeder mit den Hund und dem Schützen aus, den der Jäger mit wildem Gefolge lenkte. Und man verfolgte, das ständige Bild gegen Übergründe zu treiben, in die es selten hinabstürzte und zerstückelte. Oder man drängte sie an die Küste und jagte es vom Kalaf, dem mit Seesand bespannten Paddelboot, in das der Gefährte von Jugend an so hineinwühlte, bis er, gleich dem Schuppenträger der Tiere, die Hirt befreit. Das große Mann leitete den Jäger, um in dessen Seiten die Gefährte steinwürgel zu erschüttern. Auf den Mauern wurden alsdann Warten in weiten Abständen erbaut, die mit Fleischnest behängt, einen Menschen vorzudringen. Dabei, von wo man die Rentiere erwartete, ließen die Steinwürger weit auseinander, um nur zwischen Männer und Frauen mit ihren Schützen die Tiere von weit her in diesen Jungsägen hinein. Eben an seinem Ende fanden die Schützen und schloßen mit Pfeilen und Gewehren auf die Hirt, die durch die Steinwürger in voller Angst hindurchjagten. Ob, es gab Rentiere die Hirt und Hirt.

Die Wunden blut lebend geworden. Man kamt kaum vorwärts mit den Hund. Die sind gewohnt.

das Bild zu legen und wollen immer hinter dem Hirt sein. Wo kommen sie nur alle her, die grauen und grauweißen Rentier mit ungelagtem Geweih und den klappernden Füßen? Munterbrochen tauchen den Hirt. Die Tundra lebt, lebt und mimt mit den Rentieren. Über allen Gängen tauchen ihre phantastischen Stöße auf. Auf der ungelagerten Straße sind sie wie gewaltige Schalenbrenner. Jedem scheint die der Schnee, der noch das Moor bedeckt, mit diesen Tieren, die in weiter ferne stein wie Vermummung erscheinen.

Und jetzt kommen die Schützen der Rentier, die mit den mit toll beweglichen Hunden begleitet. Sie haben ein gemalgtes Rentierbild aufzumalieren, das auf die Steinmauern zu schießt. In Mengen drängen links und rechts von der daherkommenden Schär Tiere aus, aber der Hirt formt ihnen und immer noch Hunderte. Die Steinwürger beugen sich, die Rentiere drängen zusammen und knallt es, das Rentier hirt.

Doch von hinten her und tauchen die geifernden Hunde. Die Gefährte und ihre Frauen schreien und brüllen wie die Teufel, und die Herde drängt vorwärts. Nun knallt es von den Steinmauern her. Man sieht das Feuer der Hirt im blauen Nebel, und die Pfeile fliegen in die Menge, sich tief einbringend in die dampfenden Körper, die vorüberziehen. Eine Hirt und scheint ein andres mit sich zu reiten. Aber da fällt noch eins, und der harte Rennpuls, der in die Arie fließt, sich noch einmal beschleunigt, tief doch, den Schnee mit seinem Blute färbend, zu Boden.

Ein toller Mann bemerkt sich der Jäger. Das Jagd mit dem Zoten und das Zoten zum Wenden. Als die Herde durch die Steinwürger, liegen überall aufende, blutende, noch lebende und schon erstarbte Tiere. Da bekommen die Hunde ihren Teil, und

die Menschen füllen ihren im Winter verbotenen Zeit zum Flaken.

Die Tundra belebt sich. Überall wachsen jetzt die mit Rentierhaut bespannten schirmenden Zelte aus dem Boden. Feuer werden im Freien angezündet. Andere kochen in ihrem Zelt über der Seeschlange. Es ist ein Fest, ein großes Fest, das mit Tanz und Gesang gefeiert wird; Männer und Frauen besaßen sich dabei mit Schnaps und jenem fürchterlichen Kauschlag, das aus dem rotweißbehaarten Fingerring gewonnen wird. Einmalig flüchtete sich in dem Verdrängten Bezirk.

Neben dem Zelt aus, des Schamanen, das höher als die anderen und mit Rentierhäuten gezieret ist, steht die Wohnung Zaplatkas. Da wohnt er mit Dama, der Tochter des Schamanen, der die Weisheit kennt und für die Seiten der Menschheit in seiner Weisheit Umänderung findet.

Dama hatte nicht die platte Nase und das breitemalige Gesicht wie viele ihres Stammes. Eine wohlgebildete Stirn und ein paar scharfe, und dennoch schärfelnde Augen, dazu ein Mund, freng geschlossen, noch rot wie die Moosbeere im braunen Hirt.

Das ist die Frau, die der Stamm und die Familie aus dem fremden Mann gegeben haben. Dem weisen Mann, der eines Tages vom Himmel fiel, sich hinein ins Meer, und er, als er an die Oberfläche kam, von den schlammigen in ihren Käse herankommenden Gefährten aufgenommen und ertötet wurde.

Dama war er kein Mensch. Er war eine Leiche, ein Zauber voll Fleisch und Knochen, zerrieben, zerbrochen, nur noch das hässliche Abbild eines geschwundenen Menschenleibes.

Aber was ist nicht nur ein Geistesführer und Priester, der alles weiß und kann, was Jagd und Fischfang heißt; er findet auch, wenn in der Tundra

„Die sieben Glückseligkeiten“

In dem neuen Roman der HN tretten folgende Personen auf:

- Hans Nickerloch, ein junger Buchhändler auf großer Fahrt
- Daniel Häußle, ein Malbläser
- Eine Dame in taubendehnen Auto
- Ursula, eine Sängerin u. Deutsch-Amerikanerin
- Berghaus, ihr Anteil u. reicher Weinbergbesitzer
- Karla, eine Frau mit guten Wäldchen
- Marlene, eine Landwirtin
- Alex, ein Metallebhaber

Zellulose-Puppen große Auswahl auch Reparatur. Gummi-Bleed

Auch im Anzeigenteil sind die HN ein treuer Freund und Berater

Nerven, Herz u. Schlaf. Einzigartig, das seit Jahrzehnten bewährte. Energetikum, das seit Jahrzehnten bewährte, auch ärztlich anerkannt natürliche Nervenmittel.

Geldmarkt. Bäume mit Herten 96 mit Herten 96 mit Herten 96.

Möbel-Myzky nur Bollberger Weg 4. Ecke Torstr. Darfischschneise.

Wähmaschinen. Reparaturen. H. Schöningh Antiquar.

Heberjeher. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Geldschrank. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Wohnwagen. 1200. 1200. 1200.

Zahnärztl. Sprechst. Hilfe

Dr. med. Zahnheilkunde. Zahnärztliche Sprechstunde.

Für kleinen Hausbau

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.

Wohnwagen

1200. 1200. 1200.



III. Familienmischung 125 gr. 0.50
II. Festkaffee 125 gr. 0.60
I. Edelmischung 125 gr. 0.70
Kaffeinfreier Kaffee 100 gr. 0.56

den Kaffee von Butter Krause

Verkauferrin Anfängerin für Büro. Tagesmädch., Inferieren. Offene Stellen Männliche. Kaufmann. Stellen-Gesuche Männliche. Student. Stellen-Gesuche Männliche. Separates. Den Wohnungs-Zerwerbungen werden häufige Zerwerbungen...

Unter Gerrenfriede. Detektei. Auskunftei. Junge Mann. Anzeigen-Annahme in allen G.R.-Blättern. „Schlös“ Apfelzsaft. Allein-Vertriebsstellen. Melkermeister. Auskunftei. Lehrling. 3 schöne Büroräume. Miet-Gesuche Wohnungen. Jg. Ehepaar. Suche 3-Zimmer-Wohnung. Gut möbl. Separates. Den Wohnungs-Zerwerbungen werden häufige Zerwerbungen...